Objekt:	Köln: Ruprecht von der Pfalz
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Mittelalter, Spätmittelalter
Inventarnummer:	18253727

Beschreibung

Vorderseite: Thronender Christus mit segnender Rechten und Buch in der Linken. Zu den Füßen Schild Köln/Pfalz.
Rückseite: Lilienkreuz, in den Winkeln vier Wappenschilde: Köln/Pfalz (oben), Trier/Baden (links), Pfalz/Bayern (rechts) und Mainz (unten).

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.26 g; Durchmesser: 22 mm; Stempelstellung: 4 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1469-1470
	wer	
	wo	Bonn
Beauftragt	wann	
	wer	Ruprecht von der Pfalz (Köln) (1427-1480)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hermann von Gansauge (1799-1871)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jesus Christus

	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Gold
- Goldgulden
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter

Literatur

- A. Noss, Die Münzen der Erzbischöfe von Cöln 1306-1547 (1913) Nr. 429 b-e.
- G. Felke, Die Goldprägungen der Rheinischen Kurfürsten 1346-1478 (1989) Nr. 1464..